

Antrag der Grünen: Klimaschutz ins Grundgesetz!

geschrieben von Admin | 28. September 2018

von Michael Limburg

„– Noch – noch! – haben wir alle Chancen, deutlich unter 2 Prozent zu bleiben. Deshalb schlagen wir Ihnen vor, den Klimaschutz im Grundgesetz zu verankern“ (Grünen Chef A. Hofreiter) mit einem max Einfluss Deutschlands 0,000.653 ° C (berechnet nach IPCC Formeln und 3,2 °C ECS Wert) irgendwann in ferner unbestimmt Zukunft (AfD K.Hilse)

Eine Reise nach Tschernobyl in 2018

geschrieben von Admin | 28. September 2018

von Dr. Hermann Hinsch

Wir leben in einer Zeit des Aberglaubens, oder „fake“, wie man heute sagt. Fachleute, welche uns die Wirklichkeit erklären könnten, werden nicht gehört oder gar nicht verstanden. Ein Beispiel ist die Rückholung der radioaktiven Abfälle aus dem Bergwerk Asse.

12. Internationale Klima- und Energiekonferenz – Anmeldung ab sofort möglich!

geschrieben von Admin | 28. September 2018

Am 23. und 24. November findet in München die 12. Internationale Klima- und Energiekonferenz statt. Die Online Anmeldung ist ab sofort freigeschaltet.

EIKE presents very proudly the 12th international Climate and Energy Conference in Munich. Date Nov 23rd and 24th. Online registration is possible here from now on

AfD MdB Marc Bernhard: Fahrverbote politisch gewollt

geschrieben von Admin | 28. September 2018

Der Bundestagsabgeordnete Marc Bernhard (AfD) und Mitglied im Umweltausschuss kritisiert: Die Alt-Parteien (CDU/CSU, SPD, FDP, Linke und Grüne) ducken sich weg und verweigern eine öffentliche Anhörung zum Stickstoff-dioxid-Grenzwert im Umweltausschuss des Bundestages. Der den drohenden Fahrverboten zugrundeliegende Stickstoffdioxid-Grenzwert ist viel zu niedrig und nicht wissenschaftlich begründet. Luftqualitäts-Grenzwerte fallen nicht vom Himmel, sondern sind politisch gewollt.

Offener Brief an die SPD Genossen in Hessen und anderswo

geschrieben von Admin | 28. September 2018

Werner Eisenkopf ist ein Urgestein der SPD. Seit urdenklichen Zeiten Mitglied in dieser Partei. Aber er half auch EIKE im Februar 2007 aus der Taufe zu heben. Seit dieser Zeit arbeitet er vor Ort für die Rückkehr der Vernunft in seiner früher doch so rationalen Partei. Es gelang ihm nicht nur nicht, sondern es wurde immer schlimmer. Da wusste er sich nicht mehr anders zu helfen, als seinen Vordenen in der SPD einen offenen Brief in Form einer Email zu schicken. Wir dürfen ihn unter vollem Namen veröffentlichen.